



Die Stadtverordnetenversammlung  
- Ausschuss für Finanzen und  
Beteiligungen -

Tagesordnung II Punkt 43 der öffentlichen Sitzung am 16. Dezember 2021

Vorlagen-Nr. 21-V-70-0008

**Wirtschaftsplan 2022/2023 und Mittelfristplanung 2024/2025 der Entsorgungsbetriebe der Landeshauptstadt Wiesbaden**

---

**Beschluss Nr. 0599**

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

1. Den Wirtschaftsplänen 2022 und 2023 mit Erfolgs-, Vermögens-, Investitions- und Stellenplan wird zugestimmt.
2. Der Voranschlag für den Gewinn im Erfolgsplan 2022 wird mit TEUR 913 und für den Gewinn im Erfolgsplan 2023 wird mit TEUR 3.050 beschlossen.
3. Der Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2022 und 2023 wird mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von TEUR 66.961 bzw. TEUR 69.320 beschlossen.
4. Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Wirtschaftsjahr 2022 und 2023 zur Finanzierung von Ausgaben des Vermögensplanes erforderlich ist, wird auf insgesamt TEUR 25.000 für 2022 und TEUR 25.000 für 2023 festgesetzt.
5. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird für das Wirtschaftsjahr 2024 und 2025 auf zusammen TEUR 56.480 festgesetzt.
6. Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Wirtschaftsjahr 2022 und 2023 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf TEUR 18.000 festgesetzt.
7. Die Mittelfristplanungen 2024 und 2025 werden zur Kenntnis genommen.
8. Die Kostenerstattung für die -Reinigung der Straßeneinläufe ist von 600.000 EUR auf 750.000 EUR, also um 150.000 EUR jährlich zu erhöhen. *Die Mittel in Höhe von 150.000 EUR jährlich werden im Haushalt 2022/23 aus Überleitungsmitteln des Dezernates IV finanziert. als zusätzlicher weiterer Bedarf zum Haushaltsplan 2022/2023 angemeldet.*

(antragsgemäß Beschlussvorschlag)

**Tagesordnung II**

Wiesbaden, .12.2021

Dr. Reinhard Völker  
Vorsitzender